

Bedingungen der sozialistischen Gesellschaftsordnung in der Deutschen Demokratischen Republik weitergeführt.

Ihr Wirken hat einen tiefen Einfluß auf das Leben und die Entwicklung der Bürger unseres Landes. Mehr als 6 Millionen Schüler wurden im Verlauf der Jahre durch die Jugendstunden mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen, mit den sittlichen Werten unserer Gesellschaft, ihren Kulturgütern, mit den reichen Lebenserfahrungen und der Weltanschauung hervorragender Vertreter der Arbeiterklasse und anderer Werktätiger vertraut gemacht. Sie legten durch das Gelöbnis ein bewegendes öffentliches Bekenntnis zum Sozialismus und zu ihrem sozialistischen Vaterland, der Deutschen Demokratischen Republik, zur Freundschaft mit der Sowjetunion, zur Sache des Friedens und seiner Verteidigung ab.

Heute ist die vor allem durch ehrenamtliche Arbeit getragene Jugendweihe fester Bestandteil des Lebens in Stadt und Land. Die Jugendweihefeiern gestalten sich alljährlich zu politischen und kulturellen Höhepunkten in den Städten und Gemeinden der Deutschen Demokratischen Republik. Sie sind Feste der Gesellschaft und der Familien.

Gemeinsam mit den Ausschüssen für Jugendweihe, den Pädagogen und Eltern wirken die staatlichen Organe, die gesellschaftlichen Organisationen und befreundeten Parteien, die Betriebe in Industrie und Landwirtschaft, die bewaffneten Organe, die Mitarbeiter in Gedenkstätten, Museen und wissenschaftlichen Einrichtungen, Künstler und Kulturschaffenden sowie Werktätigen im Handel, in der Gastronomie, im Verkehr, in den Dienstleistungen und Gärtnereien engagiert mit, den Auftrag der Jugendweihe zu erfüllen.

Das Jugendweihejahr 1984/85 steht im Zeichen der Vorbereitung des 40. Jahrestages des Sieges über den Hitlerfaschismus durch die ruhmreiche Sowjetarmee und der Befreiung des deutschen Volkes vom Faschismus.

So sorgen sie zusammen mit der sozialistischen Schule und der Freien Deutschen Jugend dafür, daß die Vierzehnjährigen tiefer in die wissenschaftliche Weltanschauung der Arbeiterklasse eindringen, sich die Grundsätze der sozialistischen Moral aneignen, danach handeln und zu aktiven Staatsbürgern erzogen werden.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands wird der Jugendweihe und ihren Ausschüssen weiterhin hohe Aufmerksamkeit schenken und sie stets in ihrer Tätigkeit unterstützen.

Wir wünschen Ihnen, den Mitarbeitern, Helfern und Förderern der Jugendweihe, Gesundheit und Schaffenskraft bei der Vorbereitung der Jugend auf ein erfülltes Leben in Frieden und Sozialismus.

Berlin, den 14. November 1984